



Traktandum 4 / Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2016–2019; Bericht und Entwürfe von Kantonsratsbeschlüssen - Kantonsratsbeschluss über den Aufgaben- und Finanzplan 2016-2019 / Finanzdepartement

1.	Antragsteller/in Haller Dieter Allgemein <u>Bemerkung:</u> Im Rahmen des AFP und des Konsolidierungsprogramms sind Einsparmöglichkeiten im Personalversicherungsbereich (Pensionskasse, Unfallversicherungsgesetz, Krankentaggeldgesetz), im Sinne der Gleichbehandlung und analog zu den Arbeitnehmern in der Privatwirtschaft, aufzuzeigen.
2.	Antragsteller/in PFK Personalaufwand <u>Bemerkung:</u> Die besondere Sozialzulage gemäss Personalrecht ist zu überprüfen.
3.	Antragsteller/in Bucher Michèle/Schär Fiona Personalaufwand <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK (Die besonderen Sozialzulagen gemäss Personalrecht (250 Franken pro Monat) sind zu überprüfen.)
4.	Antragsteller/in PFK Personalaufwand <u>Bemerkung:</u> Es ist eine Erhöhung der Arbeitszeit auf 42,5 Stunden zu prüfen. Alternativ könnte auch die Abschaffung der bezahlten Pausen (15 Minuten pro Halbtage) geprüft werden.
5.	Antragsteller/in Bucher Michèle/Schär Fiona Personalaufwand <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK (Es ist eine Erhöhung der Arbeitszeit auf 42.5 Stunden zu prüfen. Alternativ könnte auch die Abschaffung der bezahlten Pausen (15 Min pro Halbtage) geprüft werden.)

6.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Die budgetwirksame Steigerung des Personalaufwands ab 2018 bis 2019 bleibt auf 0,5%.	PFK Personalaufwand
7.	Antragsteller/in <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Die budgetwirksame Steigerung des Personalaufwands ab 2018 bis 2019 bleibt auf 0.5% [Einsparung ca. 3 Mio. Franken pro Jahr.]</i>	Stutz Hans/Schär Fiona Personalaufwand
8.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Das IT Projektportfolio ist auf Effizienzgewinne zu überprüfen und entsprechend zu priorisieren.	PFK Informatik
9.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Das Konsolidierungsprogramm 17 soll eine Gesamtschau über die Einnahmen, Ausgaben und die Schuldenbremse enthalten.	PFK Konsolidierungsprogramm 17
10.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Erhöhung des Personaletats beim Datenschutzbeauftragten ist noch einmal zu überprüfen.	PFK 73/H0-1010 Staatskanzlei
11.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Die Erhöhung Pensum Datenschutzbeauftragten ist zu überprüfen.)</i>	Stutz Hans/Fässler Peter 73/H0-1010 Staatskanzlei
12.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Erhöhung um 150'000 Franken im Globalbudget JSD DfG ist in den Planjahren fortzuschreiben.	Stutz Hans 117/H0-6660 Dienstleistungen für Gemeinden

13.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Fanaj Ylfete 121ff./H1-6620 JSD – Polizeiliche Leistungen
Auf weitere Kürzungen in den Jahren 2017 – 2019 bei den Polizeilichen Leistungen ist zu verzichten.		
14.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 126/H1-6630 JSD - Militär, Zivilschutz und Justizvollzug
Die Organisationsstruktur der Strafanstalten ist im Rahmen des Konsolidierungsprogramms 2017 zu überprüfen und in diesem Rahmen ist eine Auslagerung der Strafanstalten zu prüfen.		
15.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Stutz Hans/Helfenstein Gianmarco 126/H1-6630 JSD - Militär, Zivilschutz und Justizvollzug
Ablehnung Bemerkung PFK		
16.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Züsli Beat 126/H1-6630 JSD Justizvollzug
Bei der Überprüfung der Organisationsstruktur der Strafanstalten wird eine Privatisierung ausgeschlossen.		
17.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 134/H1-6640 JSD - Strassen- und Schifffahrtswesen
Die Erhöhung des Globalbudgets Strassenverkehrsamt um 900'000 Franken ist zu prüfen. Die Verkehrssteuer für Elektro- und Hybridfahrzeuge soll erhöht werden.		
18.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Frey Monique/Helfenstein Gianmarco 134/H1-6640 JSD - Strassen- und Schifffahrtswesen
Ablehnung Bemerkung PFK (Die Erhöhung des Globalbudgets Strassenverkehrsamt um 900'000 Franken ist zu prüfen. Die Verkehrssteuer für Elektro- und Hybridfahrzeuge soll erhöht werden.)		
19.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Brücker Urs 134/H1-6640 JSD - Strassen- und Schifffahrtswesen
Die Motorfahrzeugsteuer soll proportional erhöht werden für alle Fahrzeugtypen (auch Hybrid).		

20.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Budmiger Marcel 154/H2 BKD allgemein
Auf eine Pensenreduktion infolge Verkürzung des Schuljahres um eine Woche soll in den Jahren 2017-2019 verzichtet werden.		
21.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 155/H2-3200 BKD - Volksschulbildung
Die Schulsozialarbeit soll künftig an der Primar- und Sekundarstufe nicht mehr zum verbindlichen Angebot gehören, sondern sie wird von den Schulen bei Bedarf angeboten.		
22.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Reusser Christina/Baumann Markus 155/H2-3200 BKD - Volksschulbildung
Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Die Schulsozialarbeit soll künftig an der Primar- und Sekundarstufe nicht mehr zum verbindlichen Angebot gehören, sondern sie wird von der Schule bei Bedarf angeboten.)</i>		
23.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Schneider Andy 155/H2-3200 BKD - Volksschulbildung
Das Angebot der Schulsozialarbeit soll im Rahmen der Teilrevision „Gesetz über die Volksschulbildung“ überprüft werden.		
24.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 157/H2-3200 BKD - Volksschulbildung
Ein Systemwechsel auf Pro-Kopf-Beiträge ist zu überprüfen.		
25.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Truttman Susanne 157/H2-3200 BKD - Volksschulbildung
Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Ein Systemwechsel auf Pro-Kopf-Beiträge ist zu überprüfen.)</i>		

26.	<p>Antragsteller/in PFK Seite 157/H2-3200 BKD - Volksschulbildung <u>Bemerkung:</u> Eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtungen soll im Rahmen des KP 17 bei allen Schulen (inkl. Volksschulen) unter Berücksichtigung eines kantonalen Benchmarks geprüft werden.</p>
26a.	<p>Antragsteller/in Knecht Willi Seite 157/H2-3200 BKD - Volksschulbildung <u>Bemerkung:</u> In der WOST (Wochenstundentafeln) 2017 wird für die 5. und 6. Primarklasse auf die Erhöhung der Französischlektionen von 2 auf 3 Lektionen verzichtet.</p>
27.	<p>Antragsteller/in Mennel Jacqueline Seite 161ff./H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung <u>Bemerkung:</u> Auf eine Erhöhung des Schulgeldes bei der gymnasialen Bildung in den Jahren 2017-2019 ist zu verzichten.</p>
28.	<p>Antragsteller/in Lichtsteiner Inge Seite 164/H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung <u>Bemerkung:</u> Auf die Anpassung der Subventionierung des freiwilligen Instrumentalunterrichts in den Jahren 2017 – 2019 ist zu verzichten. <i>(Auf die Anpassung der Subventionierung des freiwilligen Instrumentalunterrichts wird verzichtet.)</i></p>
29.	<p>Antragsteller/in PFK Seite 165/H2-3300 BKD - Gymnasiale Bildung <u>Bemerkung:</u> Eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtungen soll im Rahmen des KP 17 bei allen Schulen (inkl. Volksschulen) unter Berücksichtigung eines kantonalen Benchmarks geprüft werden.</p>

30.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtungen soll im Rahmen des KP 17 bei allen Schulen (inkl. Volksschulen) unter Berücksichtigung eines kantonalen Benchmarks geprüft werden.
31.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Frey Monique/Mennel Jacqueline 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Ablehnung der Bemerkung der PFK. <i>(Eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung soll im Rahmen des KP 17 bei allen Schulen (inkl. Volksschulen) unter Berücksichtigung eines kantonalen Benchmarks geprüft werden.)</i>
32.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 171/H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Alternativen zur Ausbildung in der Fachklasse Grafik sollen im Rahmen des KP 17 in enger Zusammenarbeit mit dem Berufsverband geprüft werden.
33.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Meile Katharina/Budmiger Marcel 171/H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Alternativen zur Ausbildung in der Fachklasse Grafik sollen im Rahmen des KP17 in enger Zusammenarbeit mit dem Berufsverband geprüft werden.)</i>
34.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Auf eine Erhöhung des Schulgeldes in den vollschulischen Angeboten in den Jahren 2017-2019 ist zu verzichten.
35.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Baumann Markus 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung Ablehnung Bemerkung PFK <i>(Auf eine Erhöhung des Schulgeldes in den vollschulischen Angeboten in den Jahren 2017-2019 ist zu verzichten.)</i>

36.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung
	Auf eine Erhöhung des Schulgeldes in der postobligatorischen Schulzeit in den Jahren 2017-2019 ist zu verzichten.	
37.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Baumann Markus 171ff./H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung
	Ablehnung Bemerkung PFK (Auf eine Erhöhung des Schulgeldes in der postobligatorischen Schulzeit in den Jahren 2017-2019 ist zu verzichten.)	
38.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Zemp Yvonne 187 ff./H4-5020 GSD - Gesundheit
	Die bestehenden Spitalstandorte im Kanton Luzern bleiben erhalten.	
39.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 190/H4-5020 GSD - Gesundheit
	Die Gemeinwirtschaftlichen Leistungen von LUKS und LUPS sind weiter zu reduzieren.	
40.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Meile K./Roos G./Zemp Y. 190/H4-5020 GSD - Gesundheit
	Ablehnung Bemerkung PFK(Die Gemeinwirtschaftlichen Leistungen LUKS und LUPS sind weiter zu reduzieren.)	
41.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Zemp Yvonne 203ff./H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Der Kanton Luzern ist verpflichtet im eigenen Kanton genügend Betreuungsplätze für behinderte Menschen zur Verfügung zu stellen.	
42.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Truttmann Susanne 205ff/H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Auf weitere Kürzungen in den Jahren 2017 – 2019 bei den SEG Institutionen wird verzichtet.	

43.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 220/H6-2052 BUWD - Öffentlicher Verkehr Um das bestehende Angebot aufrecht zu erhalten, braucht es ab 2018 die geplanten Budgeterhöhungen, da bis dahin das Eigenkapital vom VVL aufgebraucht ist.
44.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Meile Katharina 221/H6-2052 BUWD - Öffentlicher Verkehr Die Investitionsbeiträge werden entsprechend dem Projektüberhang erhöht.
45.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 231/H7-2040 BUWD - Umwelt und Energie Die Altlastensanierung wird gestreckt. Die Beträge im AFP werden entsprechend reduziert.
46.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Hofer Andreas/Candan Hasan 231/H7-2040 BUWD - Umwelt und Energie Ablehnung Bemerkung PFK(<i>Die Altlastensanierung wird gestreckt. Die Beträge im AFP werden entsprechend reduziert.</i>)
47.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	PFK 239/H8-2020 BUWD - Landwirtschaft und Wald Das Globalbudget ist um 10 % zu reduzieren. (Reduktion hoheitliche Förster) Korrigenda PFK: Das Globalbudget ist um 750'000 Franken zu reduzieren. (Reduktion hoheitliche Förster)
48.	Antragsteller/in Seite <u>Antrag:</u>	Hofer Andreas/Candan Hasan 239/H8-2020 BUWD - Landwirtschaft und Wald Ablehnung Bemerkung PFK (<i>Hofer: Das Globalbudget ist um 10% zu reduzieren (Reduktion hoheitliche Förster / Candan: Das Globalbudget der Leistungsgruppe Wald ist um 10% [750'000 Franken] zu reduzieren.</i>)

49.	Antragsteller/in Ziffer <u>Antrag:</u>	PFK/Züsli Beat 1	Der Aufgaben- und Finanzplan 2016-2019 des Kantons Luzern wird <u>nicht</u> genehmigt.
50.	Antragsteller/in Ziffer <u>Antrag:</u>	RR 1	Der Aufgaben- und Finanzplan 2016-2019 des Kantons Luzern wird genehmigt.

51.	Antragsteller/in Ziffer <u>Antrag:</u>	PFK 2 (neu)	Der Aufgaben- und Finanzplan ist erst auf die Planungsperiode 2017 - 2020 zu überarbeiten.
52.	Antragsteller/in Ziffer <u>Antrag:</u>	Peyer Ludwig namens der CVP-Fraktion 2 (neu)	Der überarbeitete AFP 2016 – 2019 soll spätestens Ende Juni zusammen mit dem KP 2017 zur Beratung im Kantonsrat vorliegen.